



Zentralverlag der NSDAP.

Str. Eber Nachf. München

VERFOLGT UND UNTERDRÜCKT VON DEN HÄSCHERN EINES VOLKSFREMDEN REGIMES ...

Das war das Los Georg Ritter von Schönerers, eines der allerersten Männer, der den Antisemitismus in seiner heutigen Form, also vom Rassenstandpunkt ausgehend, predigte, schon vor 1890 die Dringlichkeit einer Lösung des Judenproblems in aller Öffentlichkeit betonte und bald einen stattlichen Anhang um sich versammeln konnte. Es ist natürlich klar, daß die vollständig verjudete Habsburger Monarchie alles tat, um diesen

UNVERBESSERLICHEN FANATIKER UND AUFWIEGLER

unschädlich zu machen. Ähnlich wie in der heute endgültig liquidierten Dollfuß- und Schuschnigg-Ära wurden damals alle deutschführenden und arbeitsbewußten Männer auf das schändlichste geknechtet. Schönerer wanderte mehrmals in den Kerker, und sein Adelstitel wurde ihm aberkannt. Die Zeit war damals noch nicht reif genug, um die Judenfrage in ihrer ganzen Schwere zu erkennen.

Dollfuß und Schuschnigg wußten, warum sie die Verbreitung dieses Buches*) in Österreich unter draconische Bestrafung stellten!

*) E. V. von Rudolf: Georg Ritter von Schönerer

Kartoniert RM 2.40

Leinen RM 3.60

Auslieferung auch in Leipzig und Stuttgart

Auslieferung in Berlin durch unsere Zweigniederlassung, Berlin SW 68, Zimmerstraße 88